

# Niederländisch

Universität Master-Studiengang <i>Niederländische Sprache und Kultur</i> (Kulturwirt)					Duisburg-Essen	
Modul 1: Literatur- und Kulturwissenschaft oder Sprachwissenschaft						
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
1. + 2. Semester	Jährlich	2 Sem.	Pflicht	8	240 Stunden, davon 60 Std. Präsenzstudium, 180 Std. Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)		
Bachelor Studium	Masterstudiengang Kulturwirt	Studienleistung, Hausarbeit	Seminar	Eickmans		
Qualifikationsziele						
<p><b>Literatur- und Kulturwissenschaft:</b> Die Studierenden vertiefen und erweitern ihre Kenntnisse, Analyseverfahren und kritische Einschätzung der niederländischen und flämischen Literatur und Kultur. Die Studierenden kennen die historischen Prozesse und Kontexte der Literaturgeschichte und verfügen über Kenntnisse verschiedener methodischer und theoretischer Prämissen von Literatur- und Kulturgeschichtsschreibung.</p> <p><b>Sprachwissenschaft:</b> Die Studierenden kennen grundlegende Theorien, Fragestellungen und Methoden der neueren Linguistik unter besonderer Berücksichtigung anwendungsbezogener Teildisziplinen. Sie sind in der Lage, Sprachsysteme abzugrenzen und zu bestimmen sowie die betreffenden Kategorien angemessen zu problematisieren und können das erworbene Wissen methodisch auf selbst entwickelte Fragestellungen anwenden.</p>						
Lehrinhalte						
<p><b>Literatur- und Kulturwissenschaft:</b> Die Studierenden befassen sich intensiv mit dem Werk bedeutender Autoren und ausgewählten Themen sowie verschiedenen Textsorten aus unterschiedlichen Epochen der niederländischen Literatur, wobei sie ihre literaturtheoretischen Kenntnisse vertiefen und den literaturkritischen Umgang am Beispiel der niederländischen Literatur praktizieren.</p> <p><b>Sprachwissenschaft:</b> Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse zu ausgewählten Beschreibungsebenen der niederländischen Sprache. Exemplarische Gegenstände sind die niederländische Sprache in der Gegenwart und in der jüngeren Geschichte (in Belgien, den Niederlanden, Suriname) bzw. die diatopischen und soziolinguistischen Varietäten des Niederländischen sowie die diachrone Entwicklung des Niederländischen. Zentral steht der kontrastive Sprachvergleich.</p>						
Lehrveranstaltungen						
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung					SWS
N.N. GK	Themen und Autoren (WP)					2
N.N. GK	Epochen und Gattungen (WP)					2
N.N. GK	Sprachsystem und Sprachgebrauch (WP)					2
N.N. GK	Sprachliche Varietäten und Sprachwandel (WP)					2

Universität Master-Studiengang <i>Niederländische Sprache und Kultur</i> (Kulturwirt)					Duisburg-Essen
<b>Modul 2: Landeswissenschaft</b>					
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1. + 2. Semester	Jährlich	2 Sem.	Pflicht	7	210 Stunden, davon 60 Std. Präsenzstudium, 150 Std. Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)	
Bachelor Arbeit	MA Ndl SuK (2F) Masterstudiengang Kulturwirt)	Studienleistung, Hausarbeit	Seminar und Vorlesung	Engelbrecht	
<b>Qualifikationsziele</b>					
Die Studierenden erwerben in diesem Modul erweiterte Kenntnisse zur politischen und kulturellen Struktur der Niederlande und Belgiens. Weiterhin werden die regionalspezifischen Aspekte im Hinblick auf die niederländisch-belgisch-deutsche Grenzregion herausgearbeitet und Methoden zur Strukturanalyse unter historischen und kulturellen Gesichtspunkten vertieft. Ziel ist der Erwerb fundierter Kenntnisse der Besonderheiten der internationalen Beziehungen Nordwesteuropas auf regionaler, nationaler und supranationaler Ebene und der sichere Umgang mit den in den Geschichts- und Kulturwissenschaften üblichen Arbeitsmethoden und -materialien.					
<b>Lehrinhalte</b>					
<p><b>Staat und Gesellschaft:</b> Anhand eigenständiger Recherche werden grundlegende Strukturen der niederländischen und belgischen (flämischen) Gesellschaft und der staatlichen Verfassung beider Länder beschrieben und interkulturell verglichen.</p> <p><b>Region und Geschichte:</b> Anhand eigenständiger Recherche werden grundlegende Entwicklungen in der niederländischen und belgischen (flämischen) Geschichte beschrieben und interkulturell verglichen. Besondere Aufmerksamkeit gilt auch der geographischen Struktur beider Länder sowie den gewachsenen historischen Bezügen im Rahmen der Rhein-Maas-Region als Teil des dynamischen grenzüberschreitenden Großraums NRW-BeNeLux.</p>					
<b>Lehrveranstaltungen</b>					
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung				SWS
N.N. GE	Staat und Gesellschaft				2
N.N. GE	Region und Geschichte				2

Universität Master-Studiengang <i>Niederländische Sprache und Kultur</i> (Kulturwirt)					Duisburg-Essen
<b>Modul 3:</b> Literatur- und Kulturwissenschaft und Landeswissenschaft					
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
3. Semester	Jährlich	1 Semester	Pflicht	10	300 Stunden, davon 60 Std. Präsenzstudium, 240 Std. Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)	
Modul Semester 2 und 3	Masterstudiengang Kulturwirt	Studienleistung, Hausarbeit	Seminar	Eickmans	
Qualifikationsziele					
<p>Das Modul dient der Vorbereitung der Researchphase und bietet eine gezielte Hinführung auf die Masterarbeit, sofern diese im Fach Niederländische Sprache und Kultur geschrieben wird. Die Studierenden sind in der Lage, ihr detailliertes Fachwissen als Grundlage für eigenständige Ideen und forschungsorientierte Projekte anzuwenden</p> <p><b>Literatur- und Kulturwissenschaft:</b> Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse, aufbauend auf Modul 1. Die Studierenden kennen die historischen Prozesse und Kontexte der Literaturgeschichte und sind vertraut mit gattungspoetischen Begriffen und Fragestellungen sowie mit zentralen Forschungspositionen.</p> <p><b>Sprachwissenschaft:</b> Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse, aufbauend auf Modul 1. Sie erwerben Sicherheit in Charakterisierung und kritischem Vergleich wissenschaftlicher Theorien über Sprache, entwickeln Urteilsvermögen im Hinblick auf Motive, Potenzial und Grenzen der Bildung sprachwissenschaftlicher Modelle.</p> <p><b>Landeswissenschaft:</b> Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse, aufbauend auf Modul 2: Sie wählen in Absprache mit dem Mentor einen thematischen Schwerpunkt aus dem Bereich der Landes- und Regionalgeschichte.</p>					
Lehrinhalte					
<p>Die Seminare dienen der vertieften wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit exemplarischen Gegenstandsbereichen der niederländischen Literatur- bzw. Sprach- und Landeswissenschaft. Die bisher erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten werden erweitert und vertieft. Empirische und theoretische Arbeitstechniken werden vermittelt, die zum eigenständigen wissenschaftlichen Umgang mit niederländischer Literatur bzw. sprachlichen Daten des Niederländischen befähigen und zur selbstständigen und reflektierten Anwendung von Theorien und Methoden anregen.</p>					
Lehrveranstaltungen					
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung				SWS
N.N. GK	HS Literatur- und Kulturwissenschaft (WP)				2
N.N. GK	HS Sprachwissenschaft (WP)				2
N.N. GE	HS Landeswissenschaft (P)				2

Universität Master-Studiengang <i>Niederländische Sprache und Kultur</i> (Kulturwirt)					Duisburg-Essen
<b>Modul 4: Sprachpraxis</b>					
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1. / 2. Semester	Jährlich	2 Semester	Pflicht	7	210 Stunden, davon 60 Std. Präsenzstudium, 150 Std. Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)	
Niederländischkenntnisse auf dem Niveau B2	MA Ndl SuK (2F) Masterstudiengang Kulturwirt	Studienleistung, Mündl. Prüfung (30 Min.) und Klausur (60 Min.)	Sprachpraktische Übungen	Boorsma	
<b>Qualifikationsziele</b>					
<p>Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit im Niederländischen. Sie verfügen über einen breiten Wortschatz aus relevanten Situations- und Themenkomplexen, über sehr gute Grammatikkenntnisse und über ein sehr gutes Kommunikations- und Argumentationsvermögen. Die Studierenden sind befähigt, die niederländische Sprache in ihren verschiedenen Registern mühelos zu verstehen, spontan und fließend zu sprechen sowie die niederländische Schriftsprache in ihren verschiedenen Registern korrekt zu verwenden. Ziel der sprachpraktischen Ausbildung ist eine sehr gute mündliche und schriftliche Beherrschung der niederländischen Sprache auf der Kompetenzstufe C2 des Europäischen Referenzrahmens.</p>					
<b>Lehrinhalte</b>					
<p>Schwerpunkte der sprachpraktischen Übungen liegen auf dem Niederländischen als Fachsprache bezogen auf Kultur, Medien, Wirtschaft und Gesellschaft wie auch auf wissenschaftsorientierten Ausschnitten der linguistischen und literarischen Fachsprachen.</p> <p><b>Sprach- und Vermittlungskompetenz - mündlich:</b> An aktuellen Themen setzen die Studierenden sich in dieser sprachpraktischen Übung mit den Besonderheiten der mündlichen Kommunikation im Niederländischen auseinander. Zudem wird in dieser Übung der Wortschatz gezielt erweitert und werden grammatische Strukturen im Niederländischen gefestigt.</p> <p><b>Sprach- und Vermittlungskompetenz - schriftlich:</b> Mit Hilfe von verschiedenen (multimedialen) Übungsformen zu aktuellen und fachorientierten Themen setzen sich die Studierenden in dieser sprachpraktischen Übung mit den Hauptformen der schriftlichen Kommunikation auseinander. Zudem werden in dieser Übung Kenntnisse in der Orthographie, der Grammatik, der Lexik und der Textualität erweitert und vertieft.</p>					
<b>Lehrveranstaltungen</b>					
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung				SWS
Boorsma	Sprach- und Vermittlungskompetenz: mündlich				2
Boorsma	Sprach- und Vermittlungskompetenz: schriftlich				2

Universität Duisburg-Essen					
Master-Studiengang <i>Niederländische Sprache und Kultur</i> (Kulturwirt)					
Masterarbeit					
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
4. Semester	Jährlich	1 Semester	Wahlpflicht	30	900 Stunden, davon 30 Präsenzstudium, 870 Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)	
abgeschlossene Module der Semester 1-3	Masterstudiengang Kulturwirt	Masterarbeit	Kolloquium	Professorinnen und Professoren der Sprach- und Literaturwissenschaften	
Qualifikationsziele					
Die Studierenden sind in der Lage thematisch begrenzte Forschungsfragen unter Anwendung aktueller theoretischer Ansätze und mit Bezug auf kulturelle Kontexte eigenständig zu bearbeiten und ihre Ergebnisse wissenschaftsadäquat zu präsentieren.					
Lehrinhalte					
Im Forschungskolloquium, das begleitend zum Anfertigen der Master-Arbeit zu besuchen ist, stehen Recherchestrategien, der kritische Umgang mit Sekundärquellen, die argumentative Aufbereitung von Inhalten und akademischer Stil im Mittelpunkt. Das Kolloquium dient der Unterstützung bei der Arbeit an der Masterarbeit, auch durch strukturierten Austausch unter den Masterstudierenden. Studierende können ihre Ansätze vorstellen und damit ihre Tragfähigkeit testen. Methodische und inhaltliche Probleme, die im Arbeitsprozess auftreten, sollen diskutiert und gelöst werden.					
Lehrveranstaltungen					
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung			SWS	
Professorinnen und Professoren der Sprach- und Literaturwissenschaften	Forschungskolloquium zur Begleitung der Masterarbeit			2	